

DIN EN 1566-1



ICS 23.040.01; 91.140.80

Ersatz für
DIN EN 1566-1:1999-12

**Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur –
Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C) –
Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das
Rohrleitungssystem;
Deutsche Fassung EN 1566-1:2022**

Plastics piping systems for soil and waste discharge (low and high temperature) within the building structure –
Chlorinated poly(vinyl chloride) (PVC-C) –
Part 1: Specifications for pipes, fittings and the system;
German version EN 1566-1:2022

Systèmes de canalisations en plastique pour l'évacuation des eaux-vannes et des eaux usées (à basse et à haute température) à l'intérieur de la structure des bâtiments –
Poly(chlorure de vinyle) chloré (PVC-C) –
Partie 1: Spécifications pour tubes, raccords ainsi que pour le système;
Version allemande EN 1566-1:2022

Gesamtumfang 42 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)
DIN-Normenausschuss Kunststoffe (FNK)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 1566-1:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der NA 119-05-41 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss NAW/FNK: Kunststoffrohre zum Ableiten von Abwasser innerhalb von Gebäuden (CEN/TC 155/WG 6)“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1566-1:1999-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aktualisierung der normativen Verweisungen;
- b) redaktionelle Verbesserung und Anpassung an neue, kürzlich überarbeitete Normen, z. B. EN 1329-1, EN 1401-1, EN 1451-1 und EN 14541-1;
- c) Hinzufügen von 6.3 „Oberirdisch außerhalb an Gebäuden befestigte Anwendung“;
- d) Hinzufügen von 6.4 „Brandverhalten“;
- e) Hinzufügen von 8.3.2 „Zusätzliche Anforderungen an Formstücke“ mit Tabelle 18 und den Eigenschaften „mechanische Festigkeit oder Elastizität“ und „Schlagzähigkeit“;
- f) Streichung von Abschnitt 10 „Anforderungen für das Anwendungsgebiet BD“, da sein Inhalt an anderer Stelle im Dokument behandelt wird;
- g) Streichung von Anhang A „Allgemeine Eigenschaften von Rohren und Formstücken aus PVC-C“;
- h) Hinzufügen des neuen Anhangs A „Produktnormen“;
- i) in der deutschen Sprachfassung zusätzlich Korrektur von Übersetzungsfehlern.

Frühere Ausgaben

DIN 19538: 1980-06
DIN EN 1566-1: 1999-12

Deutsche Fassung

Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten
von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb
der Gebäudestruktur —
Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C) —
Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das
Rohrleitungssystem

Plastics piping systems for soil and waste discharge
(low and high temperature)
within the building structure —
Chlorinated poly(vinyl chloride) (PVC-C) —
Part 1: Specifications for pipes, fittings and the system

Systèmes de canalisations en plastique pour
l'évacuation des eaux-vannes et des eaux usées
(à basse et à haute température) à l'intérieur
de la structure des bâtiments —
Poly(chlorure de vinyle) chloré (PVC-C) —
Partie 1: Spécifications pour tubes, raccords ainsi que
pour le système

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. Oktober 2022 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen.....	6
3 Begriffe.....	7
4 Symbole und Abkürzungen.....	11
4.1 Symbole.....	11
4.2 Abkürzungen (Kurzzeichen).....	11
5 Werkstoff.....	12
5.1 Allgemeines.....	12
5.2 Zusätzliche Werkstoffanforderungen für das Anwendungsgebiet BD.....	12
5.3 Handgefertigte Formstücke.....	12
5.4 Verwendung von anderen Werkstoffen als Neumaterial.....	12
5.5 Befestigungselemente für Dichtringe.....	12
6 Allgemeine Eigenschaften.....	13
6.1 Beschaffenheit.....	13
6.2 Farbe.....	13
6.3 Oberirdisch außerhalb an Gebäuden befestigte Anwendung.....	13
6.4 Brandverhalten.....	13
7 Geometrische Eigenschaften.....	13
7.1 Allgemeines.....	13
7.2 Maße von Rohren.....	13
7.2.1 Außendurchmesser.....	13
7.2.2 Einbaulänge (nutzbare Länge) der Rohre.....	14
7.2.3 Anschrägung.....	15
7.2.4 Wanddicken.....	15
7.2.5 Maße von Muffen.....	16
7.3 Maße von Formstücken.....	17
7.3.1 Allgemeines.....	17
7.3.2 Außendurchmesser.....	18
7.3.3 Baulängen (Z-Längen).....	18
7.3.4 Wanddicken.....	18
7.4 Maße von Muffen und Einsteckenden.....	19
7.4.1 Klassifizierung und Bezeichnung von Muffen.....	19
7.4.2 Maße von Steckmuffen mit Dichtring und Einsteckenden.....	20
7.4.3 Maße von Klebmuffen und Einsteckenden.....	24
7.5 Formstückarten.....	26
8 Mechanische Eigenschaften von Rohren.....	30
8.1 Allgemeine Eigenschaften.....	30
8.2 Zusätzliche mechanische Anforderungen.....	32
8.3 Mechanische Eigenschaften von Formstücken.....	33
8.3.1 Allgemeines.....	33
8.3.2 Zusätzliche Anforderungen an Formstücke, die für das Anwendungsgebiet BD vorgesehen sind.....	33
9 Physikalische Eigenschaften.....	34

9.1 Physikalische Eigenschaften von Rohren..... 34

9.2 Physikalische Eigenschaften von Formstücken 34

10 Anforderungen an die Leistungsfähigkeit..... 35

11 Dichtringe..... 36

12 Klebstoffe 36

13 Kennzeichnung..... 37

13.1 Allgemeines 37

13.2 Erforderliche Mindestkennzeichnung von Rohren 37

13.3 Erforderliche Mindestkennzeichnung von Formstücken..... 38

13.4 Zusätzliche Kennzeichnung..... 38

Anhang A (informativ) Produktnormen 39

Literaturhinweise..... 40

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 1566-1:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2023, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2023 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 1566-1:1998.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind:

- Aktualisierung der normativen Verweisungen;
- redaktionelle Verbesserung und Anpassung an neue, kürzlich überarbeitete Normen, z. B. EN 1329-1 [1], EN 1401-1 [2], EN 1451-1 [3], EN 14541-1 [4];
- Hinzufügen von 6.3 „Oberirdisch außerhalb an Gebäuden befestigte Anwendung“;
- Hinzufügen von 6.4 „Brandverhalten“;
- Hinzufügen von 8.3.2 „Zusätzliche Anforderungen an Formstücke“ mit Tabelle 18 und den Eigenschaften „mechanische Festigkeit oder Elastizität“ und „Schlagzähigkeit“;
- Streichung von Abschnitt 10, da sein Inhalt an anderer Stelle im Dokument behandelt wird;
- Streichung von Anhang A „Allgemeine Eigenschaften von Rohren und Formstücken aus PVC-C“;
- Hinzufügen des neuen Anhangs A „Produktnormen“.

Die Reihe EN 1566 bzw. CEN/TS 1566 *Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur — Chloriertes Polyvinylchlorid (PVC-C)* besteht aus den folgenden Teilen:

- EN 1566-1, *Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem* (das vorliegende Dokument);
- CEN/TS 1566-2, *Teil 2: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität*.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die Anforderungen an in einem Extrusionsverfahren hergestellte Vollwandrohre mit glatter Innen- und Außenfläche, die über die gesamte Wanddicke die gleiche Zusammensetzung aufweisen, Formstücke und das Rohrleitungssystem aus chloriertem Polyvinylchlorid (PVC-C) fest, die für Anwendungen zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) bestimmt sind:

- innerhalb von Gebäuden (Anwendungskennzeichen „B“);
- innerhalb von Gebäuden und erdverlegt innerhalb der Gebäudestruktur (Anwendungskennzeichen „BD“).

ANMERKUNG 1 Die Kennzeichnung der Erzeugnisse mit „B“ oder „BD“ gibt die vorgesehene Anwendung an.

ANMERKUNG 2 Anwendungsgebiet „B“ umfasst oberirdische Anwendungen innerhalb von Gebäuden oder außerhalb von Gebäuden an der Wand befestigt.

ANMERKUNG 3 Rohre und Formstücke der Rohrreihe S 25 sind ausschließlich für das Anwendungsgebiet „B“ vorgesehen.

ANMERKUNG 4 Für die Anwendung erdverlegt innerhalb der Gebäudestruktur sind ausschließlich die (mit „BD“ gekennzeichneten) Bauteile mit einem Nenn-Außendurchmesser von mindestens 75 mm vorgesehen.

ANMERKUNG 5 Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und -kanäle für Schwerkraftentwässerungssysteme sind in EN 476 [5] festgelegt. Rohre und Formstücke nach diesem Dokument erfüllen diese Anforderungen vollständig.

Dieses Dokument ist außerdem anwendbar für Rohre und Formstücke aus PVC-C sowie das Rohrleitungssystem, für die folgenden Anwendungen:

- Lüftungsleitungen in Verbindung mit Abwasserleitungen;
- Regenfallleitungen innerhalb der Gebäudestruktur.

In diesem Dokument sind auch die Prüfparameter für die Prüfverfahren festgelegt, auf die verwiesen wird.

Dieses Dokument enthält Festlegungen für Nennweiten bzw. Rohrreihen und gibt Empfehlungen für die Auswahl der Einfärbung von Rohrleitungsteilen.

ANMERKUNG 6 Der Kunde bzw. Auftraggeber ist unter Berücksichtigung der eigenen Anforderungen sowie der geltenden nationalen Festlegungen und Verlegepraktiken für die entsprechende Auswahl dieser Eigenschaften verantwortlich.

ANMERKUNG 7 Rohre, Formstücke oder andere Rohrleitungsteile, die einer der in Anhang A aufgeführten Kunststoff-Produktnormen entsprechen, können mit Rohren und Formstücken nach diesem Dokument verwendet werden, sofern sie die Anforderungen an die Maße der Verbindungen nach Abschnitt 7 sowie die Anforderungen nach Tabelle 21 erfüllen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 681-1, *Elastomer-Dichtungen — Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung — Teil 1: Vulkanisierter Gummi*

EN 681-2, *Elastomer-Dichtungen — Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung — Teil 2: Thermoplastische Elastomere*

EN 13501-1, *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten — Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten*

EN 13823, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Thermische Beanspruchung durch einen einzelnen brennenden Gegenstand für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen*

EN 14680, *Klebstoffe für drucklose thermoplastische Rohrleitungssysteme — Festlegungen*

EN 14814, *Klebstoffe für Druckrohrleitungssysteme aus thermoplastischen Kunststoffen für Fluide — Festlegungen*

EN 16000, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme — Systeme innerhalb der Gebäudestruktur — Montage und Befestigung von Bauteilen im Prüfgerät für thermische Beanspruchung durch einen einzelnen brennenden Gegenstand*

EN ISO 472, *Kunststoffe — Fachwörterverzeichnis (ISO 472)*

EN ISO 580:2005, *Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme — Spritzguss-Formstücke aus Thermoplasten — Verfahren für die visuelle Beurteilung der Einflüsse durch Warmlagerung (ISO 580:2005)*

EN ISO 1043-1, *Kunststoffe — Kennbuchstaben und Kurzzeichen — Teil 1: Basis-Polymere und ihre besonderen Eigenschaften (ISO 1043-1)*

EN ISO 1167-1:2006, *Rohre, Formstücke und Bauteilkombinationen aus thermoplastischen Kunststoffen für den Transport von Flüssigkeiten — Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen inneren Überdruck — Teil 1: Allgemeines Prüfverfahren (ISO 1167-1:2006)*

EN ISO 1167-2:2006, *Rohre, Formstücke und Bauteilkombinationen aus thermoplastischen Kunststoffen für den Transport von Flüssigkeiten — Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen inneren Überdruck — Teil 2: Vorbereitung der Rohr-Probekörper (ISO 1167-2:2006)*

EN ISO 2505:2005, *Rohre aus Thermoplasten — Längsschrumpf — Prüfverfahren und Kennwerte (ISO 2505:2005)*

EN ISO 2507-1, *Rohre und Formstücke aus Thermoplasten — Vicat-Erweichungstemperatur — Teil 1: Allgemeines Prüfverfahren (ISO 2507-1)*

EN ISO 2507-2, *Rohre und Formstücke aus Thermoplasten — Vicat-Erweichungstemperatur — Teil 2: Prüfbedingungen für Rohre und Formstücke aus weichmacherfreiem Poly(vinylchlorid) (PVC-U) oder chloriertem Poly(vinylchlorid) (PVC-C) und Rohre aus hochschlagzähem Poly(vinylchlorid) (PVC-HI) (ISO 2507-2)*

EN ISO 3126, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme — Rohrleitungsteile aus Kunststoffen — Bestimmung der Maße (ISO 3126)*

EN ISO 3127, *Rohre aus Thermoplasten — Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen äußere Schlagbeanspruchung — Umfangsverfahren (ISO 3127)*

EN ISO 9969, *Thermoplastische Rohre — Bestimmung der Ringsteifigkeit (ISO 9969)*

EN ISO 11173, *Rohre aus Thermoplasten — Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen äußere Schlagbeanspruchung — Stufenverfahren (ISO 11173)*

EN ISO 11925-2, *Prüfungen zum Brandverhalten — Entzündbarkeit von Produkten bei direkter Flammeneinwirkung — Teil 2: Einzelflammentest (ISO 11925-2)*

EN ISO 13254, *Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen — Prüfverfahren auf Wasserdichtheit (ISO 13254)*

EN ISO 13255, *Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten zum Ableiten von Abwasser innerhalb von Gebäuden — Prüfverfahren für die Gasdichtheit von Verbindungen (ISO 13255)*

EN ISO 13257, *Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen — Prüfverfahren für die Temperaturbeanspruchbarkeit (ISO 13257)*

EN ISO 13259, *Erdverlegte Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen — Prüfverfahren für die Dichtheit von elastomeren Dichtringverbindungen (ISO 13259)*

EN ISO 13263, *Erdverlegte Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose erdverlegte Entwässerungs- und Abwasserleitungen — Formstücke aus Thermoplasten — Prüfverfahren der Schlagzähigkeit (ISO 13263)*

EN ISO 13264, *Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose erdverlegte Entwässerungs- und Abwasserleitungen — Formstücke aus Thermoplasten — Prüfverfahren der mechanischen Festigkeit oder Elastizität von handgefertigten Formstücken (ISO 13264)*

ISO 8361-1, *Thermoplastics pipes and fittings — Water absorption — Part 1: General test method*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN ISO 472 und EN ISO 1043-1 und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

— IEC Electropedia: verfügbar unter <https://www.electropedia.org/>

3.1

Anwendungskennzeichen

Kennzeichen auf Rohren und Formstücken, das das/die Anwendungsgebiet(e) angibt, für das/die die Rohre und Formstücke bestimmt sind, und zwar:

- B: Anwendungskennzeichen für Rohrleitungsteile, die für die Verwendung oberirdisch innerhalb von Gebäuden oder außerhalb an Gebäuden befestigt vorgesehen sind;
- D: Anwendungskennzeichen für einen Bereich, der kleiner oder gleich 1 m von einem Gebäude entfernt liegt und in dem die Rohre und Formstücke erdverlegt und mit der unterirdischen Entwässerung und dem Abwassersystem verbunden sind

Anmerkung 1 zum Begriff: Im Anwendungsgebiet mit Kennzeichen „D“ treten gewöhnlich neben den hohen Abwassertemperaturen zusätzlich äußere Beanspruchungen aus der Umgebung auf.

Anmerkung 2 zum Begriff: Rohrleitungsteile, die für die Verwendung in Anwendungsgebieten sowohl mit Kennzeichen B als auch Kennzeichen D vorgesehen sind, werden mit „BD“ gekennzeichnet.

Anmerkung 3 zum Begriff: Die anderen Anwendungskennzeichen U und UD, die in diesem Dokument nicht behandelt werden, werden an anderer Stelle definiert, z. B. in EN 1401-1 [2].

3.2

Nennweite

DN

numerische Bezeichnung für die Größe eines nicht nach Gewinde bezeichneten Rohrleitungsteils, die ungefähr dem Herstellungsmaß entspricht

Anmerkung 1 zum Begriff: Der Wert wird in Millimeter (mm) angegeben.

3.3

Nennweite, bezogen auf den Außendurchmesser

DN/OD

auf den Außendurchmesser bezogene Nennweite

3.4

Nenn-Außendurchmesser

d_n

festgelegter Außendurchmesser, der einer Nennweite DN/OD zugeordnet ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Der Wert wird in Millimeter (mm) angegeben.

3.5

Außendurchmesser

d_e

an einer beliebigen Stelle des Querschnitts gemessener Außendurchmesser eines Rohrs oder Einsteckendes eines Formstückes, auf 0,1 mm aufgerundet

3.6

mittlerer Außendurchmesser

d_{em}

Quotient aus dem Messwert des äußeren Umfangs eines Rohrs oder Einsteckendes eines Formstücks an einem beliebigen Querschnitt und der Zahl π ($\approx 3,142$), auf 0,1 mm aufgerundet

3.7

Innendurchmesser

d_s

Messwert des an einem beliebigen Querschnitt bestimmten Innendurchmessers einer Muffe, auf 0,1 mm aufgerundet

3.8

mittlerer Muffen-Innendurchmesser

d_{sm}

arithmetisches Mittel einer Anzahl von Messungen des Muffen-Innendurchmessers am selben Querschnitt einer Muffe

3.9

Unrundheit

Ovalität

Differenz zwischen dem gemessenen größten und kleinsten Außendurchmesser am selben Querschnitt eines Rohrleitungsteils

3.10

Wanddicke

e

Messwert der Wanddicke an einer beliebigen Stelle am Umfang eines Rohrleitungsteils

3.11

mittlere Wanddicke

e_m

arithmetisches Mittel einer Anzahl von Messungen der Wanddicke, die gleichmäßig verteilt über den Umfang und am selben Querschnitt eines Rohrleitungsteils durchgeführt werden, einschließlich der an diesem Querschnitt gemessenen kleinsten und gemessenen größten Wanddicke

3.12

Rohrreihe

S

dimensionslose Größe für die Bezeichnung von Rohren

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe ISO 4065 [9].

3.13

Durchmesser-Wanddicken-Verhältnis

SDR, en: standard dimension ratio

Kennzahl für eine Rohrreihe, die als geeignete Ganzzahl etwa dem Verhältnis zwischen dem Nenn-Außendurchmesser eines Rohres und seiner Nenn-Wanddicke entspricht

[QUELLE: ISO 4065:2018, 3.5, modifiziert — In der Definition wird kein Symbol eingeführt und Anmerkung 1 zum Begriff ist hier nicht enthalten]

3.14

Ringsteifigkeitsklasse

Nenn-Ringsteifigkeit

SN

Kennzahl für die Ringsteifigkeit eines Rohrs oder Formstücks, die als geeignete Ganzzahl die erforderliche Mindestringsteifigkeit eines Rohrs oder die erforderliche Mindeststeifigkeit eines Formstücks angibt

3.15

montiertes Formstück

Formstück, das aus mehreren Spritzgussteilen mittels Schraub- oder Klemmverbindung zusammengefügt wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Derartige Formstücke können Gummimembranen oder -dichtungen aufweisen.

3.16

handgefertigtes Formstück

Formstück, das aus Rohren und/oder Spritzgussformstücken durch Warmformen, Kleben oder Schweißen hergestellt wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Für handgefertigte Formstücke ist ein zusätzlicher Fertigungsschritt erforderlich.

3.17

Vollwandrohr

Rohr mit einer glatten Innen- und Außenoberfläche, das über die gesamte Wanddicke die gleiche Zusammensetzung aufweist

Anmerkung 1 zum Begriff: Mehrschichtrohre werden als Vollwandrohre betrachtet, sofern alle Schichten aus derselben Zusammensetzung hergestellt sind.

3.18

Neumaterial

Kunststoff in Form von Pellets, Granulat, Pulver, Flocken usw., der keiner anderen Verwendung oder anderen Bearbeitung als der für seinen Ersteinsatz erforderlichen unterworfen wurde

Anmerkung 1 zum Begriff: Enthält keinen umgearbeiteten Kunststoff und/oder kein Kunststoffrecykat.

Anmerkung 2 zum Begriff: Gelegentlich auch als „Primärmaterial“ oder „Primärkunststoff“ bezeichnet.

Anmerkung 3 zum Begriff: Es besteht Einvernehmen darüber, dass sich trotz der Zugabe von Zusatzstoffen wie Stabilisatoren und Pigmenten ein Neumaterial (Kunststoff) ergibt.

Anmerkung 4 zum Begriff: Material, das Umlaufmaterial oder Kunststoffrecykat enthält, wird nicht als Neumaterial betrachtet.

[QUELLE: EN 14541-1:2022, 3.1, modifiziert — Anmerkung 4 zum Begriff hinzugefügt.]

3.19

Umlaufmaterial

Kunststoff aus verworfenen, ungenutzten Produkten oder Angüssen, der in demselben Verfahren, in dem er angefallen ist, wiederverwendet werden kann

Anmerkung 1 zum Begriff: Umlaufmaterial führt nicht zu einer Änderung des Status des Rohstoffs.

Anmerkung 2 zum Begriff: Diese Definition umfasst nicht die Bedingungen für die Nutzung von Umlaufmaterial, die den anwendbaren Produktnormen entnommen werden können.

Anmerkung 3 zum Begriff: Ehemals als „eigener wiederverarbeiteter Werkstoff“ (en: own reprocessed material) bezeichnet.

[QUELLE: EN 14541-1:2022, 3.2]

4 Symbole und Abkürzungen

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Symbole und Abkürzungen.

4.1 Symbole

A	Muffenlänge hinter der Sicke
α	Nennwinkel des Formstücks
B	Länge des Muffenhalses
C	Länge des Muffenhalses einschließlich der Sickenbreite
$e_{\min}$	Mindestwanddicke
e_2	Muffenwanddicke
e_3	Sickenwanddicke
L_1	Länge des Einsteckendes
L_2	Länge der Klebmuffe (Kleblänge)
l	Einbaulänge (nutzbare Länge) des Rohrs
N	effektive Einstecklänge
R	Radius von Formstücken mit großem Bogen
X	Breite des Anschlags
Z	Baulänge eines Formstücks

4.2 Abkürzungen (Kurzzeichen)

PVC-C	chloriertes Polyvinylchlorid
TIR	Schlagzähigkeitsbruchrate (en: true impact rate)
Typ S	kurzer Muffentyp für Dichtringverbindungen (en: short)
Typ N	normaler Muffentyp für Dichtringverbindungen (en: normal)
Typ L	langer Muffentyp für Dichtringverbindungen (en: long)
Typ CS	kurzer Muffentyp für Klebverbindungen (en: cemented short)